

Willibrord – aktuell

4. Sonntag im Lesejahr
 27. Januar bis 4. Februar

Pfarrbüro Kellen: Willibrordstr. 21, 47533 Kleve • Tel 02821 719130-100

(Öffnungszeiten: montags + freitags: 9.00 bis 12.00 Uhr; mittwochs und donnerstags: 15.00 bis 17.00 Uhr)

Pfarrbüro Rindern: Hohe Str. 105, 47533 Kleve • Tel 02821 719130-200

(Öffnungszeiten: dienstags: 15.00 bis 17.00 Uhr)

Mail: willibrord-kleve@bistum-muenster.de | Internet: www.st-willibrord-kleve.de

Seelsorge-Bereitschaft in Lebensgefahr: • Tel. 02821 4900

Abkürzungen: Kellen-PK=St. Willibrord-Pfarrkirche, Kellen-AK=St. Willibrord-Alte Kirche, Pfarrhaus=PH, Pfarrheim=PHe, Gemeindehaus=GH, Willibrordhaus Kellen=WH, Josefschau Griethausen=JH

Bankverbindung für Spenden und Zuwendungen: Kath. Kirchengemeinde St. Willibrord
 DE31 3245 0000 0005 1128 59 bei WELADED1KLE

Gedanken zum Sonntag

Matthäus Merian der Ältere



In der Dämonenaustreibung in Kafarnaum wird greifbar, was Jesus zu Beginn seines Auftretens (Evangelium des letzten Sonntags) verkündet hat: Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Die Zuwendung

Gottes zu den Menschen wird in Jesus deutlich und heilend wirksam; wo das Reich Gottes vollendet ist, hat Krankheit keinen Platz mehr. Diese Verheißung gilt.

Messen und Gottesdienste vom 27.1.2024 bis 04.02.2024

VIERTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

28. Januar 2024

Vierter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:

Deuteronomium 18,15-20

2. Lesung:

1. Korinther 7,32-35

Evangelium: Markus 1,21-28



Ulrich Loose

» Der unreine Geist zerzte den Mann hin und her und verließ ihn mit lautem Geschrei. Da erschrecken alle und einer fragte den andern: Was ist das? Eine neue Lehre mit Vollmacht: Sogar die unreinen Geister gehorchen seinem Befehl. Und sein Ruf verbreitete sich rasch im ganzen Gebiet von Galiläa. «

Samstag, 27. Januar

16:30 Kellen-PK

Eucharistiefeier 1. Jahrgedächtnis Berta van Linn; wir beten für Fritz van Linn und die Verstorbenen der Familie van Linn; Gedächtnismesse für Anna Schmidt und Söhne Jürgen und Walter

18:30 Düffelward

Wort-Gottes-Feier

18:30 Warbeyen

Eucharistiefeier im Gemeindehaus

Sonntag, 28. Januar 4. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Bimmen

Eucharistiefeier im Gemeindehaus Sechswochenamt für Herbert Look
Gedächtnismesse in besonderer Meinung

11:00 Rindern

Familiengottesdienst im Pfarrheim Weggottesdienst Erstkommunion

Montag, 29. Januar

09:00 Rindern

Eucharistiefeier der kfd Rindern im Pfarrheim anschl. Frühstück im Pfarrheim Rindern

10:30 Griethausen JH

Eucharistiefeier

18:00 Kellen-AK

Beten für Johannes van Koeverden

Dienstag, 30. Januar

09:15 Bimmen

Eucharistiefeier im Gemeindehaus

10:30 Veronikahaus

Eucharistiefeier

16:00 Kellen-PK

Beichte der Kokis

Mittwoch, 31. Januar

09:15 Keeken

Eucharistiefeier fällt aus!!

18:30 Düffelward

Eucharistiefeier mit Aussetzung des Allerheiligsten und sakr. Segen; Gedächtnismesse in besonderer Meinung

Freitag, 02. Februar Darstellung des Herrn - Lichtmess Darstellung des Herrn

08:15 Kellen-PK
18:00 Rindern
18:30 Rindern

Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung
Eucharistische Anbetung im Pfarrheim
Eucharistiefeier im Pfarrheim mit Kerzenssegnung und Blasius-Segen
mit gemeinsamem Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 20 Jahre dieser Woche der Ortschaften Rindern, Düffelward, Keeken und Bimmen: Anna van Thiel (2008); Maria Fleuren (2021); Peter Schleuter (2022); Hermann Overkamp (2012); Veronika Vels-Singendonk (2021) Hendrina Langenberg (2008); Herbert Emmers (2006); Viktor Simons (2012); Franziska van Wickeren (2015); Luise Hendricks (2011); Martha Aalbers (2014); Lisbeth Kremers (2019); Helene Scholten (2012) Johanna Roelofsen (2018); Jürgen Vitzer (2008); Elisabeth Roßkothén (2009); Wilhelm Heßel (2012); Elfriede Kaufmann (2020); Marianne Spettmann (2021) Gedächtnismesse Gisela Wels; Anschließend Beichtgelegenheit

Samstag, 03. Februar

Kollekte: Nordische Diaspora

16:30 Kellen-PK
18:30 Bimmen
18:30 Griethausen JH

Eucharistiefeier mit Blasius-Segen
Wort-Gottes-Feier im Gemeindehaus
Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasius Segen

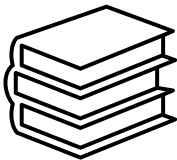
Sonntag, 04. Februar 5. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Nordische Diaspora

09:00 Vorraum Schützen-
haus Keeken
11:00 Rindern

Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasius-Segen Gedächtnis-
messe in bestimmter Meinung
Eucharistiefeier im Pfarrheim mit Blasius Segen

Veranstaltungen und Termine



**Mittwochs ab 16.30 Uhr und
samstags ab 15.00 Uhr ist die
Pfarrbücherei in der Pfarrkirche
in Kellen geöffnet.**

Samstag, 27. Januar

16.30 Uhr Düffelward

Probe EJuKi Chor

Montag, 29. Januar

09.00 Uhr PHe Rindern

Kfd Frühstück

Mittwoch, 31. Januar

18.00 Uhr PHe Kellen

Probe Frauenchor Harmonie

Donnerstag, 1. Februar

20.00 Uhr PHe Kellen

Kirchenchorprobe Kellen

Samstag, 3. Februar

16.30 Uhr Duffelward

Probe EJuKi Chor

Pfarnachrichten

Et es wie et es...

Ja, da kann man nichts machen! Oder doch?

Wir in St. Willibrord sind davon überzeugt, dass man was machen kann.

Ein Blick in die Dörfer unserer Pfarrei zeigt, dass da einiges los ist. Trotzdem macht sich an vielen Stellen Resignation breit:

- Früher war aber mehr....
- Wie es uns hier geht, interessiert doch niemanden...
- Das funktioniert bei uns sowieso nicht...

Der Pfarreirat lädt deshalb zu einem Gesprächsabend ins Pfarrheim in Kellen ein. Am Montag, 19. Februar um 19.30 Uhr beginnt der Abend, an dem es in munteren Gesprächsrunden um das geht, was St. Willibrord in Kleve ausmacht bzw. ausmachen müsste. Die Gespräche werden von einem Moderationsteam geleitet. Gesprächsteilnehmer und Experten sind alle Gemeindemitglieder, die sich an dem Abend im Pfarrheim einfinden, denn sie wissen am besten, wie es um das Leben um das Leben in unserer Pfarrei bestellt ist. Wir freuen uns auf einen im wahrsten Wortsinn unterhaltsamen Abend.

...ABER ES WIRD WAS WIR DARAUS MACHEN

Tür und Tor!

Türen und Tore begegnen uns jeden Tag - und in der Adventszeit, der Zeit der Ankunft, noch viel intensiver. Und dass sie sowohl aussperrend als auch einladend sein können, mussten die Besucher des zurück&vor-Gottesdienstes am eigenen Leibe erfahren. Gleich zu Beginn des Gottesdienstes wurden sie wieder vor das Eingangstor der Alten Kirche gebeten und durften sich beim erneuten Eintreten ihre eigenen Gedanken zu Türen und Tore machen. Diese wurden verfasst, auf einer großen Holztüre gesammelt und mit vorge-tragenen Impulsen ergänzt. Nach einem Bibeltext gab Pastoralreferent Bastian Rütten interessante Aspekte über die verschiedenen Türen im und Zugänge zum Wallfahrtsort Kevelaer preis und brachte mit einem Zitat aus dem Buch "Momo" die Türen der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft in Verbindung. In der Voraktion durften Türgeräusche erraten werden und passend dazu wurde im Anschluss das Lied "Macht hoch die Tür" näher betrachtet. Der Regenbogen-Chor der Unterstadtkirche, der unter der Leitung von Holger Kessler wieder thematisch abgestimmte Lieder ausgewählt und stimmungsvoll vorgetragen hatte, hatte als Abrundung des Gottesdienstes ein besonderes Magnificat mitgebracht.

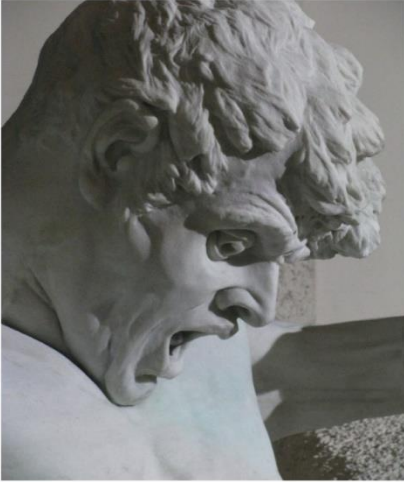
Auch im nächsten Jahr freut sich das Organisationsteam auf sechs weitere zurück&vor-Gottesdienste. Den ersten gibt es am Sonntag, 11. Februar 2024 um 18.30 Uhr in der Alten Kirche in Kellen. Passend zum Karnevalssonntag wird es dann unter dem Motto "Ein-Topf" ein buntes Gottesdienst-Potpourri geben. Lassen Sie sich überraschen...!

Gottesdienst in der Alten Kirche Kellen

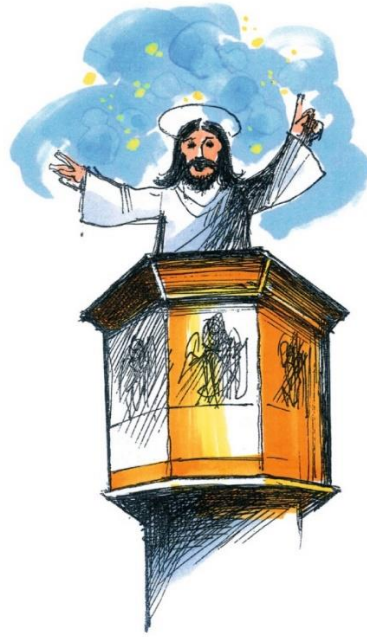
„Ein-Topf“ ist das Thema des zurück & vor-Gottesdienstes am 11.2.2024 um 18:30 Uhr in der Alten Kirche in Kellen. Aus unterschiedlichen, schmackhaften und bewährten Zutaten wird gemeinsam ein Gottesdienst bereitet.

Die musikalische Begleitung übernimmt Petra Hahn-Heuter mit ihrer Gitarre.





Es ist der unreine Geist, der Jesus im Markusevangelium erkennt: Du bist der Heilige Gottes. Der unreine Geist erkennt in Jesus die Kraft, die auch über ihn Macht hat, wogegen die Menschen zu dieser Erkenntnis noch nicht in der Lage sind und langsam zur Erkenntnis geführt werden müssen. Deshalb gebietet Jesus dem unreinen Geist zu schweigen.



In Jesu Verkündigung öffnet sich der Himmel.

Bibelwort: Markus 1,21-28

AUSGELEGT !

... und er lehrte sie wie einer, der Vollmacht hat ...

Die ganze Geschichte von dem Menschen, der von einem unreinen Geist besessen ist und in der Synagoge von Kafarnaum herumpoltert, bevor er von Jesus geheilt wird, kann ein wenig den Blick verstellen auf das, was mir an diesem Evangelium persönlich wichtig ist. Jesus lehrt wie einer der Vollmacht hat – zweimal wird das in diesem kurzen Evangeliumstext betont – doch das Entscheidende ist nicht, ob ihm die unreinen Geister gehorchen, sondern ob seine Lehre auch über mich Vollmacht hat, ob ich seinen Worten gehorche.

Vollmacht ist ein starkes Wort. Wenn ich über etwas die Vollmacht habe, dann bin ich es letztlich, der entscheidet. Hat Jesus diese Vollmacht über mich? Gehorche ich seinem Wort, richte ich mein Leben nach ihm aus? Und was ist, wenn ich daran scheitere, wenn ich den Weg, den er mir vorgibt, verlasse? Aus dem rechtlichen Bereich kennen wir die sogenannte „Vorsorgevollmacht“: Ich bevollmächtige vorsorglich eine Vertrauensperson, die im Bedarfsfall rechtliche Angelegenheiten für mich wahrnimmt. Vertrauensperson: Jesus – uneingeschränkt Ja. Bedarfsfall: Ja, es gibt Situationen, in denen ich nicht weiterweiß und mir auch Gottes Wort keine direkte Hilfe ist. Gut, wenn Jesus mir dann den Weg weist und ihn gehen hilft.

Michael Tillmann